

Vorschläge der Russländischen Föderation (Memorandum)
zur Regulierung der Ukrainekrise

Abschnitt I

Grundlegende Parameter einer abschließenden Regulierung

- 1) Völkerrechtliche Anerkennung des Übergangs der Krim, der LNR, der DNR und der Gebiete Zaporoz'je und Cherson in den Bestand der Russländischen Föderation; vollständiger Abzug aller Einheiten der Ukrainischen Streitkräfte und anderer militarisierter Verbände der Ukraine;
- 2) Neutralität der Ukraine, dies impliziert einen Verzicht auf Beitritt zu Militärbündnissen und -koalitionen, ebenso ein Verbot jeglicher militärischer Aktivitäten von Drittstaaten auf dem Territorium der Ukraine sowie der Stationierung ausländischer bewaffneter Verbände, der Errichtung von Militärbasen und von militärischer Infrastruktur;
- 3) Aufhebung der Gültigkeit und Verzicht auf den zukünftigen Abschluss aller internationalen Verträge und Abkommen, die unvereinbar mit Punkt 2 dieses Abschnitts sind;
- 4) Bestätigung des Status der Ukraine als Staat, der nicht über Atomwaffen und andere Massenvernichtungswaffen verfügt sowie Verankerung eines unmittelbaren Verbots einer Entgegennahme, des Transits oder der Dislozierung solcher Waffen auf dem Territorium der Ukraine;
- 5) Fixierung einer Obergrenze für die Truppen der Ukrainischen Streitkräfte und anderer militärischer Verbände der Ukraine, einer Obergrenze für Waffen und Militärtechnik und Bestimmung der zulässigen Eigenschaften; Auflösung der nationalistischen Verbände in den Ukrainischen Streitkräften und der Nationalgarde;
- 6) umfassende Gewährleistung der Rechte, Freiheiten und Interessen der russischen und russischsprachigen Bevölkerung, das Russische erhält den Status einer offiziellen Sprache;
- 7) gesetzliches Verbot der Heroisierung und Propagierung von Nazismus und Neonazismus, Auflösung nationalistischer Organisationen und Parteien;
- 8) Aufhebung aller geltenden und Verzicht auf die Einführung neuer Wirtschaftssanktionen, Verbote und Restriktionen zwischen der Russländischen Föderation und der Ukraine;
- 9) Lösung des Fragenkomplexes, der mit Familienzusammenführung und dislozierten Personen zusammenhängt;
- 10) Verzicht auf gegenseitige Ansprüche in Bezug auf die während der Kampfhandlungen entstandenen Schäden;
- 11) Aufhebung der Beschränkungen in Bezug auf die Ukrainische Orthodoxe Kirche;

- 12) schrittweise Wiederherstellung diplomatischer und wirtschaftlicher Beziehungen (einschließlich des Gastransits), des Güterverkehrs und anderer Verkehrsverbindungen, darunter jener mit Drittstaaten.

Abschnitt II

Bedingungen eines Waffenstillstands

Variante 1.

Beginn eines vollständigen Abzugs der Ukrainischen Streitkräfte und anderer militärischer Verbände der Ukraine vom Staatsgebiet der Russländischen Föderation, einschließlich der DNR, der LNR und der Gebiete Zaporoz'je und Cherson und deren Rückzug auf einen von den Parteien vereinbarten Abstand von der Grenze der Russländischen Föderation im Einklang mit der vereinbarten Regelung.

Variante 2. „Paketvorschlag“:

- 1) Verbot einer Dislozierung der Ukrainischen Streitkräfte und anderer militärischer Verbände der Ukraine mit Ausnahme von Bewegungen zum Zweck des Abzugs auf die von den Parteien vereinbarte Abstandslinie von der Grenze der Russländischen Föderation;
- 2) Einstellung der Mobilisierung und Einleitung der Demobilisierung;
- 3) Einstellung der Lieferung ausländischer Rüstungsgüter und der ausländischen Militärhilfe an die Ukraine, einschließlich Satellitendienste und Aufklärungsdaten;
- 4) Ausschluss der militärischen Präsenz von Drittstaaten auf dem Territorium der Ukraine, Einstellung der Beteiligung ausländischer Spezialisten und Soldaten an militärischen Handlungen auf Seiten der Ukraine;
- 5) Garantien für den Verzicht der Ukraine auf Sabotage- und Untergrundtätigkeit gegen die Russländische Föderation und ihre Bürger;
- 6) Schaffung eines bilateralen Zentrums zur Überwachung und Kontrolle des Waffenstillstands;
- 7) wechselseitige Amnestie für „politische Gefangene“ und Freilassung festgehaltener Staatsbürger;
- 8) Aufhebung des Kriegszustands in der Ukraine;
- 9) Verkündung eines Datums für die Durchführung von Präsidentschafts- und Parlamentswahlen, die nicht später als 100 Tage nach Aufhebung des Kriegszustands stattfinden;
- 10) Unterzeichnung eines Abkommens über die Umsetzung der Bestimmungen aus Abschnitt 1.

Abschnitt III

Reihenfolge der Schritte und Fristen für ihre Umsetzung

- 1) Beginn der Arbeit an einem Vertragstext;
- 2) Deklaration einer 2-3-tägigen Waffenruhe zur Bergung der Leichen gefallener Soldaten;
- 3) einseitige Übergabe von 6000 Leichen getöteter Soldaten der Ukrainischen Streitkräfte an die Ukraine;
- 4) Unterzeichnung eines Memorandums über einen Waffenstillstand mit konkreten Daten zur Erfüllung aller Bestimmungen und Festlegung des Datums für die Unterzeichnung eines zukünftigen Vertrags über die endgültige Regelung (im weiteren: Vertrag).
- 5) Vom Moment des Abzugs der Ukrainischen Streitkräfte gilt eine 40-tägige Feuerpause. Der vollständige Abzug der Einheiten der Ukrainischen Streitkräfte vom Staatsgebiet der Russländischen Föderation und die umfassende Umsetzung des „Paketabkommens“ sind innerhalb von 30 Tagen zu vollziehen.
- 6) Durchführung von Wahlen und Konstituierung der Staatsorgane auf dem Territorium der Ukraine;
- 7) Unterzeichnung des Vertrags;
- 8) Billigung des Vertrags in einer rechtsverbindlichen Resolution des Sicherheitsrats der VN;
- 9) Ratifizierung, Inkrafttreten und Umsetzung des Vertrags.

Quelle: <https://www.forbes.ru/society/538699-polnyj-tekst>

Aus dem Russischen von Volker Weichsel, Berlin